Anleitung für WF3562

Aufbau:

1. Platzieren Sie den Sockel und die große Schale auf einem ebenen Untergrund.

2. Führen Sie das Pumpenkabel durch die große Schale nach unten. Legen Sie die Pumpe in die große Schale. Führen Sie das Pumpenkabel durch den Sockel und dann unten aus der Öffnung aus dem Sockel heraus.

3. Drehen Sie die große Schale im Uhrzeigersinn auf dem Sockel fest.

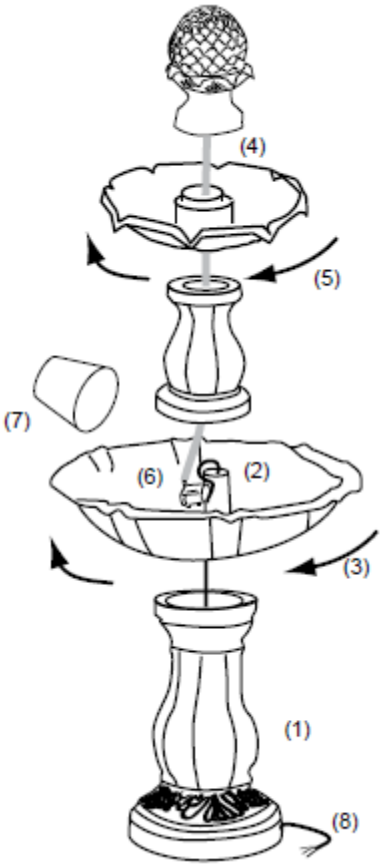
4. Führen Sie den Schlauch von der Brunnenspitze durch die kleine Schale. Drehen Sie die Brunnenspitze im Uhrzeigersinn auf der kleinen Schale fest.

5. Führen Sie den Schlauch nun durch das Zwischenstück zwischen den beiden Schalen. Drehen Sie die kleine Schale im Uhrzeigersinn auf dem Zwischenstück fest.

6. Verbinden Sie den Schlauch mit der Pumpe. Drehen Sie abschließend das Zwischenstück im Uhrzeigersinn auf der großen Schale fest.

7. Füllen Sie die große und die kleine Schale mit Wasser und stellen Sie sicher, dass die Pumpe vollständig von Wasser bedeckt ist.
   Wichtiger Hinweis: Die Pumpe wird durch das Wasser gekühlt. Lassen Sie die Pumpe daher nicht trocken laufen! Füllen Sie regelmäßig Wasser nach!

8. Schließen Sie den Brunnen an das Stromnetz an und warten Sie, bis eingeschlossene Luft aus der Pumpe entwichen ist.



Pflege und Wartung

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Pflege und Wartung Ihres Brunnens.

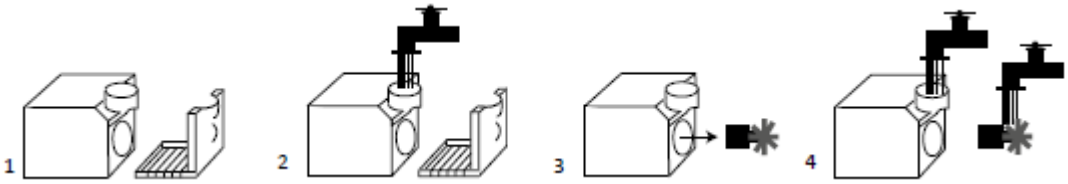
Wir empfehlen:

Der Brunnenreiniger Fountain Safe sollte das ganze Jahr über verwendet werden. Dies wird Ihnen dabei helfen, den Pflegeaufwand zu minimieren und den Brunnen sauber zu halten, indem die Algenbildung verlangsamt oder vollständig gestoppt wird.
In den kälteren Monaten sollten Sie zusätzlich unser Frostschutzmittel für Brunnen und Vogelbäder verwenden. Dieses senkt den Gefrierpunkt des Wassers und beugt so Frostschäden vor.

Wenn Wasser in einem Brunnen gefriert, dehnt es sich aus und kann so zu Sprüngen (materialabhängig) im Brunnen führen. Daher sollten alle Brunnen entwässert, getrocknet und abgedeckt werden, bevor Frost und Schnee Einzug halten. Die Pumpen sind nicht frostsicher und sollten daher komplett vom Brunnen entfernt und getrocknet werden und im Winter an einem warmen Ort verwahrt werden.

Wenn die Pumpe starke Geräusche abgibt, kann dies an festsitzendem Schmutz (siehe:„Für eine regelmäßige Pflege der Pumpe“) oder eingeschlossener Luft liegen.
Bei eingeschlossener Luft reicht ein leichtes Klopfen oder Schütteln der unter Wasser liegenden Pumpe, um eventuelle Luftblasen zu lösen (ziehen Sie vorher den Netzstecker!).
Evtl. liegt die Pumpe zu nah am Brunnenrand und stößt daher gegen die Seiten des Brunnens. Bewegen Sie die Pumpe in diesem Fall vom Brunnenrand weg oder isolieren Sie die Pumpe mit einem kleinen Schwamm.

Für eine regelmäßige Pflege der Pumpe:



1. Ziehen Sie die Filterabdeckung ab.

2. Entfernen Sie den Filter (wenn vorhanden).

3. Öffnen Sie die Abdeckung des Impellers und entnehmen Sie vorsichtig den Impeller.

4. Lassen Sie alle Teile für ca. 8 Stunden unter sauberem Wasser getaucht liegen. Spülen Sie anschließend alle Einzelteile sorgfältig ab und setzen Sie die Teile wieder zusammen.

Pflege und Wartung:

- Trennen Sie den Brunnen vom Stromnetz, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.
- Reinigen Sie Ihren Brunnen in regelmäßigen Abständen und wechseln Sie regelmäßig das Wasser aus.
- Benutzen Sie keine chemischen Wasserzusätze wie z.B. Salzwasser.
- Die Brunnen eignen sich nicht als Lebensraum für Fische oder Pflanzen (mit Ausnahme unserer bepflanzbaren Brunnen).
- Benutzen Sie zur Reinigung einen weichen Lappen und ein mildes Reinigungsmittel. Benutzen Sie niemals ätzende oder bleichende Mittel oder harte Bürsten.
- Wenn Sie eine Beschädigung an der Pumpe oder am Pumpenkabel feststellen, so muss die komplette Pumpe ersetzt werden.

Brunnenwasser:

Sie können ganz normales Leitungswasser nehmen.
Wenn Sie in einer Gegend mit kalkhaltigem Wasser leben, raten wir Ihnen, das Wasser durch einen handelsüblichen Wasserfilter (z.B. von Brita) laufen zu lassen, bevor Sie das Wasser in den Brunnen geben. Dies hilft, den Brunnen kalkfrei zu halten, was bewirkt, dass die Pumpe länger und besser läuft und keine unschönen Wasserflecken entstehen.
Sie können auch destilliertes Wasser nehmen, jedoch ist dies nicht zwingend notwendig.